

# Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 88.

Montag den 16. April

1866.

Zugelaufen ein schwarzer Hühnerhund.

Wiesbaden, den 13. April 1866.

Herzogliche Polizei-Direction.

## Bekanntmachung.

Wegen eingelegten Nachgebots wird die Domanial-Ackerparzelle Nr. 79 der Bumessung von 60 Ruthen 13 Schuh auf der Salz, zwischen Karl Poths und der ersten Pfarrrei, nächsten Montag den 16. d. M. Morgens 10 Uhr auf der Recepturstube dahier nochmals verpachtet.

Wiesbaden, den 13. April 1866. Herzogl. Nass. Receptur.

247

Reichmann.

## Bekanntmachung.

Nachdem die am 26. und 27. März stattgehabte Versteigerung des Holzes im Wiesbadener Stadtwald, District Münzberg, genehmigt worden, soll nunmehr das versteigte Gehölz

Dienstag den 17. d. M. Morgens 8 Uhr

den Steigeren überwiesen werden.

Wiesbaden, den 13. April 1866. Der Bürgermeister.

Fischer.

## Bekanntmachung.

Freitag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr lässt der Vormund der minderjährigen Friedrich Eichhorns Kinder, Herr Procurator Dr. Lang dahier, verschiedene Holz- und Polstermöbel, einen Flügel in Mahagoni, wertvolle Gemälde, Haus- und Küchengeräthe, Vorhänge &c. &c. Faulbrunnenstraße 12 hier selbst gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 13. April 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

6381

Coulin.

## M o t i g e n.

Heute Montag den 16. April, Vormittags 9 Uhr:

Mobilien-Versteigerung des Philipp Conrad Kaiser von Bärstadt, in seiner Wohnung Ludwigstraße 12. (S. Tgbl. 87.)

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der Unterhaltungsarbeiten an den Domanialgebäuden des hiesigen Recepturbezirks pro 1866, bei Herzogl. Receptur. (S. Tgbl. 86.)

Verpachtung von Domanial-Grundstücken in der Gemarkung Wiesbaden, bei Herzogl. Receptur. (S. Tgbl. 87.)

Holzversteigerung in dem Domanial-Walddistrict Dozheimerhaag, Herzogliche Oberförsterei Platte, Gemarkung Wehen. (S. Tgbl. 87.)

Holzversteigerung in dem Neuhöfer Gemeindewald, District Sang 4. Theil. (S. Tgbl. 85.)

Mobilienversteigerung des Herrn August Fach auf der Spelzmühle. (S. Tgbl. 87.)

Schöne halbjährige Hahnen, große Holl. und kleine englische Zwerg-, sind billig zu verkaufen Mainzerstraße 9. 6357

# Piederkranz u. Synagogen-Gesang-Verein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Probe im Saale des Hrn. Chr. Scherer, Doz-heimerstraße. Die Mitglieder werden ersucht, sämmtlich und pünktlich zu erscheinen.

Die Vorstände. 108

# Gasthaus zur weißen Taube.

## Abchieds-Concert

### der Geschwister Fries.

Heute Abend Anfang 7 Uhr.

Während dem Concerte kostet das Glas Bier 5 fr. 6382

# Alle Mineralwasser,

Limonade gazeuse, Soda-Water, sowie künstliches Selterser etc. empfiehlt H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse. 353

# Weinpreise bei F. L. Schmitt,

## Taunusstrasse 25.

Weisse Weine im Preis von 24 fr. bis 4 fl. per Flasche, worunter Rauenthaler à 48 fr. sehr beliebt ist, sodann Rothe Weine: als Ober-tingelheimer à 36 fr., Aßenthaler à 42 fr., Ahrbleichert à 48 fr. und Aßmannshäuser aus dem Herzogl. Dom.-Keller à 1 fl. bis 1 fl. 30 fr. per Flasche.

Sämmtliche Weine können auch in Fässern bezogen werden und tritt als- dann eine entsprechende Preisermäßigung ein. 6378

Schweinehals, reinschmeckend, Pfd.	27 fr.	Ruböl, . . .	Schoppen	18 fr.
Prima Schweizerkäse	27	Lamponöl	:	19 "
Zuckerrübenkraut	8	Spiritus	:	18 "
Zwetschen-Patwurzel (steif)	12	Prima Stearinkerzen, Packet	24	"
Feinst Traubengelée	16	2te Sorte	.	22 "

J. Haub, Mühlgasse. 6352

Damenzengstiefel 2 fl. 30 fr., mit Zügen 3 fl., Pantoffeln, Kinderstiefel in Zeug und Leder. Solide Arbeit und große Auswahl. Kirchhofsgasse 7, 2 Treppen hoch. 6061

Ein Paar Kanarienvögel (Hahnen, hochgelb) sind zu verkaufen Friedrichstrasse 10, im Hofe links, 2 Treppen.

Eine neue Sendung Strohhüte von 24 fr. an und Strohklappen von 20 fr. an ist eingetroffen bei G. Nach, Neugasse 11. 6328

Mehrere schöne Oleander und ein Myrthenbaum sind zu verkaufen. Näheres bei Gärtner Scherer. 6326

Eine Grube Dung ist zu verkaufen. Zu erfragen Römerberg 25 im Hinterhaus. 6344

Täglich frisch abgekochter Schinken, Haussmacher Schwartennagen per Pfund 24 fr. ist fortwährend zu haben bei Wiegger Krieger, Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstrasse. 6355

Ein noch in gutem Zustande befindlicher, starker Handkarren mit Feltern, welcher eine Tragfähigkeit von 6—8 Etr. besitzt, wird zu kaufen gesucht Burgstrasse 6. 6346

Nerostrasse 23 sind nichtblühende Johannisgartoffeln zu haben. 6347  
Marktstrasse 38, eine Treppe hoch, ist eine Kommode zu verkaufen. 6351

Donstag den 17. April wird in Mainz der unter dem Protectorate Ihrer K. Hoheit der Frau Prinzessin Alice von Hessen stehende **Bazar** eröffnet. Entrée 18 kr. Vormittags wie Nachmittags wird abwechselnd österreichische und preußische Militär-Musik spielen. — Man zweifelt nicht, daß auch von Mainz große Beteiligung stattfinde, indem die ersten und schönsten Damen von Mainz den Verkauf der sehr geschmackvollen Gegenstände leiten. Ihre K. Hoheiten der Prinz Ludwig von Hessen und Prinzess Alice werden der Eröffnung des Bazar's beiwohnen. 6342

## Glacé-, seidene, fil-decos- und baumwollene Handschuhe

empfiehlt in großer Auswahl für Herrn, Damen und Kinder in frischer Ware  
6329 **F. Lehmann**, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.

**Eis** in jedem beliebigen Quantum ist stets zu haben bei  
**H. Wenz**, Conditor, Spiegelgasse. 353

Frische Füllung von  
**sämtlichen Mineralwasser**  
direct von den Quellen  
empfiehlt **A. Moos**, Kirchgasse 19. 6365

**Mai-Wein-Essenz, Maikräuter**  
sowie schöne **Apfelsinen** empfiehlt  
353 **H. Wenz**, Conditor, Spiegelgasse.

**Salbfleisch** das Pfund 9 kr. ist zu haben bei  
6370 **Chr. Bücher**, Metzger, Kirchgasse 31

**Thee, Chocolade, Cacao**  
in allen Sorten vorzüglicher Qualität und billigen Preisen empfehlen  
6362 **C. Bindewald & Comp.**,  
Michelsberg 1, nächst der Lang- u. Kirchgasse.

**F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens**,  
empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein reichhaltig assortirtes **Strohhut-Lager**, als: alle Arten Capothüte, runde Damen- und Kinderhüte in großen und kleinen Fäcons, Barets für Damen und Kinder, Hütchen und Kappen für Knaben, Pariser Federn, Bänder, Schleier und Blumen und werden alle Hüte aufs Geschmackvollste u. Schnellste garnirt unter billiger Berechnung. 6329

## Würfel-Kafé-Zucker

1 Pfund in 58, 84 und 200 Stücken empfiehlt  
353 **H. Wenz**, Conditor, Spiegelgasse.

**Markt** 8.  
0860 Frische **Hechte** (ausnahmsweise) per Pf. 36 kr. 0860  
0860 **Schleier** (ausnahmsweise) per Pf. 20 kr. 0860  
0860 **Karpfen** per Pf. 28 kr. 0860  
0860 " kleine Seekrebse (Garnalen, Chevrettes, Shrimps) per Pf. 15 kr.  
0860 **Frisch geräucherte Ostsee-Stüssbückinge** zum Roh-  
essen per Stück 3 kr.

**Bratbückinge** per Stück 2 kr.  
- zum Dörfchen gewässerten **Laberdan** per Pf. 12 kr. 332  
0860

# Feuerwehr.

Indem der 1. Spritzenmeister bei der großen Wagenspritz Nr. 2 seine Stelle niedergelegt hat, wurde mir durch Gemeinderaths-Beschluß der Auftrag erteilt, das Geeignete zur Wiederbesetzung dieser Stelle zu veranlassen. Ich lade deshalb sämtliche Mannschaft der großen Wagenspritz Nr. 2 auf Dienstag den 17. April Abends 8 Uhr in das Local im „rothen Mann“ ein, um einen Spritzenmeister in Vorschlag zu bringen.

Wiesbaden, den 16. April 1866. Der Commandant der Feuerwehr.  
Chr. Zollmann.

# Feuerwehr.

Mittwoch den 18. April Abends 8 Uhr werden die Führer in das Local der Restauration des Herrn Gieß in der Mühlgasse eingeladen.

## Tagesordnung:

Jahresbericht des Commandanten.

Rechnungsablage des Cassirers.

Beschlußfassung über Verwendung eines Geldbetrags für Ausrüstungsgegenstände.

Besprechung über Feuerwehrangelegenheiten.

Wiesbaden, den 16. April 1866. Der Commandant der Feuerwehr.  
Chr. Zollmann.

# Vorläufige Anzeige.

Die Unterzeichnete beeckt sich, dem kunstsinigen Publikum Wiesbadens die vorläufige ergebenste Anzeige zu machen, daß sie unter gütiger Mitwirkung der ersten Kräfte des hiesigen Hoftheaters, sowie des Herrn Pianisten Bonewits und der Kapelle des II. Regiments unter Leitung des Herrn Keler Bösa, ein **Concert** veranstaltet hat, welches

Montag den 23. April in dem Kurzaale stattfinden wird.

Eine Subscriptionsliste ist bereits in Umlauf gesetzt und behalte ich mit bezüglich des Programmes eine weitere Benachrichtigung vor.

**Marie Hagen,**

früher Mitglied der hiesigen Hofbühne.

# Bürger-Schützen-Corps.

Heute Montag den 16. April Nachmittags 3 Uhr: Stern- und Scheiben-schießen. — Nichtmitglieder bezahlen 12 kr. Standgeld.

6386 Die Schützenmeister.

Schachtstraße 18 sind schöne Erbenreißer zu verkaufen.

## Verloren

ein mit Perlen gesticktes Portemonnaie mit einigen Gulden Silbergeld am Freitag Mittag von der Häfnergasse bis in die Kuranlage. Abzugeben gegen angemessene Belohnung Kuranlage 4.

Am Freitag wurde eine Brille (Nasenklemmer) mit Schildkroteinfassung verloren. Man bittet den redlichen Finder, dieselbe gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Es sind 4 seidene Tüchelchen verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung abzugeben. Schachtstraße 24 bei Wilhelm Christ.

Eine perfecte Büglerin und eine Kleidermacherin, letztere der französischen Sprache mächtig, wünschen noch einige Tage besiegzt zu haben. Mäh. Sommerstraße 4 im 2. Stoc.

6189

Eine gelbte Kleidermacherin empfiehlt sich.	Näh. Exp.	6306
Ein Mädchen, welches sein Weißzeug nähen kann und im Ausbessern geübt ist, wünscht noch einige Tage Beschäftigung.	Näh. Exped.	6320
Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen Metzgergasse 25.		6201

### Stellen-Gesuche.

Ein starkes, reinliches Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, wünscht Stelle.	Näh. II. Schwalbacherstraße 9, 2. Stock.	6324
Es wird eine tüchtige mit guten Zeugnissen versehene Küchenhaus hälterin gesucht Ellenbogengasse 10, Parterre.		6307
Ein braves Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten.	Näh. Metzgergasse 24.	6299
Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht.	Näheres in der Exped.	6172
Ein starkes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht.	Näheres Exped.	6349
Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, nähen und bügeln kann, wird gesucht.	Näheres Exped.	6349
Ein gebildetes Mädchen, welches in der Hausarbeit gründlich erfahren, auch im Nähen und Bügeln bewandert ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausmädchen.	Näh. durch Frau Petri, Metzgergasse 32.	325
Römerberg 33 wird ein braves Mädchen vom Lande gesucht.		6366
Solide Köchinnen, Haus-, Zimmer- und Kindermädchen etc., sowie Kellner mit und ohne Sprachkenntnissen, Diener, Kutscher, Hausburschen, Zapfjungen etc. suchen durch das Dienstboten-Nachweise-Bureau von Fr. Wintermeyer, Höfnergasse 13, auf gleich und den 1. Mai Stellen. Ebendaselbst findet Dienstpersonal mit guten Empfehlungen fortwährend Engagement.		6359
Ein gut empfohlener Hausbursche wird gesucht Panagasse 31.		6280
Ein wohlerzogener Junge wird unter günstigen Bedingungen bei Unterzeichnetem in die Lehre gesucht.		

B. Dreher, Sattler, II. Burgstraße 1. 5984

Ein wohlerzogener Junge kann das Sattler-Geschäft erlernen bei	P. h. Zorn in Biebrich	5835
Ein wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei		
	Spenglermeister Carl Stommel.	5869
Ein junger Mann wünscht eine Stelle als Diener bei einer fremden Herrschaft; derselbe geht auch mit auf Reisen. Eintritt gleich oder in acht Tagen.	Näheres Exped.	6315

Ein braver Junge kann unter sehr günstigen Bedingungen das Tapezier-Geschäft erlernen.	Näheres bei Heinrich Sternthki, Tapezirer.	6348
--	--	------

Ein gewandter Herrschaftskutscher sucht eine Stelle und kann am 1. Mai eintreten.	Näheres Hainerweg 1 beim Kutscher.	6350
---	------------------------------------	------

7400 fl. werden zu cediren gesucht gegen 10fache Versicherung.	N. Exp.	5354
--	---------	------

Dambachthal 1, 2 Stiegen hoch, ist ein großes, sowie ein kleineres Zimmer mit Cabinet, möbliert, zu vermieten.		4306
Faulbrunnenstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten.		6101
Faulbrunnenstraße 10, Bel-Etage, rechts, möbl. Zimmer zu verm.		4528
Heidenberg 23 ist eine Wohnung im ersten Stock, sowie ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten.		6336
Kirchgasse 25, Parterre, ist ein elegant möbl. Zimmer zu vermieten.		6035

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	2233
Nerostraße 27 sind zwei geräumige Zimmer, eines mit und eines ohne Cabinet, zu vermieten.	6237
Nerostraße 34 im 3. Stock ist ein Logis von 4 Zimmern ic. auf 1. Fuß zu vermieten; daselbst liegen 900 fl. Vormundschaftsgelder zum Ausleihen bereit.	5823
Röderallee 6, 2. Stock rechts, ist ein unmöblirtes Dachstübchen zu vermieten.	6302
Röderallee 18, 2. Stock links, ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	6103
Steingasse 8 ist eine Mansarde zu vermieten.	6338
Ein großes, freundliches Zimmer, möblirt, ist zu vermieten. Näh. Exp. 5048	
Eine freundliche Mansarde mit Kost ist an einen Herrn billig zu vermieten. Näheres Exped.	6335
Ein geräumiges, möblirtes Zimmer, mit, auch ohne Cabinet, ist zu vermieten; auf Verlangen kann die Kost gegeben werden. Näh. Exp.	6364

Zwei Schüler einer hiesigen Lehranstalt können zu mäßigem Preise bei einer achtbaren Familie Kost und Logis erhalten. Nähtere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Reimliche Leute können Logis haben Saalgasse 28.

Zwei Schüler können Kost und Logis erhalten. Näheres Exped.

Eine gebildete Dame von schönem Aeußern und guter Familie, welche ein Vermögen von 60,000 fl. besitzt, wünscht sich mit einem Angestellten zu verheirathen. Briefe frei unter Nr. 66 an die Exped. d. Bl. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Anonyme Briefe werden nicht berücksichtigt.

Ein tausendfaches Hoch soll erschallen in die Wetzstraße 23 dem schönen blondlockigen Marien zu ihrem 17. Geburtstage!

Ein stiller Verehrer.

**Heinrich Kasthöfer!**  
Zu Deinem heutigen 27. Geburtstage gratuliren Dir die Alten mit dem Motto: Wir sind ein festgeschlossener Bund.

**Lieber Vater!**  
Es gratuliren Dir zu demem heutigen Geburtstage!  
Deine Kinder A. M. D. M. A. M. E. M.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind, **Heinrich Karl Kelschenbach**, Freitag Morgen 1/2 10 Uhr zu sich zu rufen.  
Die Beerdigung findet Montag den 16. April Morgens 10 Uhr von dem Leichenhause aus statt. Die trauernden Eltern  
6318

Philip Kelschenbach,  
Louise Kelschenbach.

**Assisen-Verhandlung im II. Quartal 1866.**

Heute Montag den 16. April  
Anklage gegen Franz Grünthaler von Lorch, Herzogl. Amts Rüdesheim,  
18 Jahre alt, Taglöhner, wegen ausgezeichneten Diebstahls.  
Präsident: Herr Hofgerichtsrath Deul.  
Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator Nüffler.  
Verteidiger: Herr Procurator Schiess.

## Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborenen: Am 18. Februar, dem Käfer Valentin Orth von Wicker eine T., N. Louise Emilie. — Am 4. März, dem h. B. und Fuhrmann Karl Heinrich Badior ein S., N. Johann Joseph Ludwig Karl Christian Albert. — Am 7. März, dem Herzogl. Hauptmann Clemens Karl August Lindpaintner eine T., N. Marie Karoline Elisabeth. — Am 8. März, dem h. B. und Gärtner Friedrich Heinrich Blum eine T., N. Josephine Margarethe Karoline Sophie. — Am 11. März, eine T. der Christiane Wagenbach von Merenberg, N. Auguste Philippine Katharine Karoline. — Am 20. März, dem h. B. und Sattler Leander Georg Bernhard Moritz Dreher eine T., N. Elisabeth Auguste Karoline. — Am 20. März, dem Gastwirth Karl Hirschenrämer von Eltville eine T., N. Clara Johanna Albertine. — Am 22. März, dem h. B. und Lohnfischer Karl Georg Walther eine T., N. Elisabeth Marie Auguste. — Am 22. März, dem Schuhmacher Franz Leopold Dichtmann von Hochheim eine T., N. Anna Maria Therese Pauline. — Am 23. März, dem Taglöchner Simon Harz von Bierstadt ein S., N. Karl Georg. — Am 25. März, dem h. B. und Schlosser Philipp Reinhard Weingaard ein S., N. August Hermann. — Am 26. März, ein Sohn der Christine Katharine Hahn von hier, N. Karl Wilhelm Christian. — Am 27. März, dem Packmeister auf der Herzogl. Staatsbahn Johann Napp eine T., N. Bernhardine Friederike Johanna Elisabeth. — Am 27. März, dem Schreiner Jakob Henkel von Offenbach eine T., N. Marie Hedwig. — Am 29. März, dem Lüncher Joseph Thurn ein S., N. Karl August. — Am 1. April, dem Bäcker Johann Philipp Fischer von Hestrich eine T., N. Karoline Philippine. — Am 2. April, dem h. Bürger und Steinbauer Karl Jung ein S., N. Friedrich Julius.

Proklamirt: Der Cigarrenmacher Johann Kieren zu Biebrich, ehl. l. S. des Winzers Christopher Kieren zu Graach, und Sophie Käzemeyer, ehl. l. T. des Pfälzterers Valentin Käzemeyer zu Heppenheim. — Der Herzogl. Oberleutenant Wilhelm Bausch dahier, ehl. l. S. des Landwirths Johann Bausch zu Steinbach, und Eva Bertha Sturm zu Rüdesheim, ehl. l. T. des Weinändlers Johann Baptist Sturm das. — Der Obergerichtsanwalt Ludwig Hermann Anton Buhorn zu Hannover, ehl. l. S. des Tuchändlers Johann Heinrich Buhorn zu Osnabrück, und Marie Anna Josephine Johanne Schenckberg zu Cloppenburg, ehl. l. T. des Weinändlers Ferdinand Schenckberg das. — Albert Horne zu Oberwalluf, ehl. l. S. des Gärtners Sebastian Horne zu Niedorf, und Johanne Sophie Koch von Osnabrück, ehl. l. T. des Tischlers Johann Christian Rudolph Koch das. — Der Kaufmann Albert August Boffert zu London, ehl. l. hrl. S. des gew. Regierungsraths Tobias Gottfried Boffert zu Ludwigburg, und Barbara Karoline Docetti von Heidelberg, ehl. l. hrl. T. des Franz Jacob Docetti das. — Der Kaplan Eduard Wilhelm August Ludwig Spieß zu Kassau, ehl. l. hrl. S. des gew. Dekans Spieß zu Ems, und Hermine Gustave Adolphe Amalie Schapper dahier, ehl. l. hrl. T. des gew. Landobersthofmeisten Wilhelm Heinrich Schapper hier. — Der Drechsler Friedrich Anton Ebersbach von Schneeberg, ehl. l. hrl. S. des gew. Drechslers Johann Heinrich Ebersbach das, u. Katharine Philippine Maurer zu Niederseelbach, ehl. l. hrl. T. des gew. Leinwebers Johann Peter Maurer das. — Der Gärtner Johann Heinrich Bernhardi von Buch, ehl. l. hrl. S. des Adermanns Joh. Heinr. Bernhardi das, und Elisabeth Karoline Quirein von Diez, ehl. l. hrl. T. des gew. Maurers Philipp Quirein das. — Der h. B. Friedrich Wilhelm Aker, ehl. l. hrl. S. des gew. h. B. und Herzogl. Wildhüters Johann Jakob Aker, und Philippine Elisabeth Wilhelmine Donecker von Seilbach, ehl. l. T. des Taglöchners Johann Philipp Donecker das. — Der h. B. u. Landwirth Heinrich Friedrich Christian Beck, ehl. l. S. des h. B. und Landwirths Philipp Valentin Beck, und Jakobine Christiane Friederich zu Erbenheim, ehl. l. T. des Landmanns Johann Heinrich Friederich das. — Der h. B. und Schlosser Karl Philipp Tremus, ehl. l. S. des h. B. und Schlossers Heinrich Jakob Tremus, und Sophie Karoline Georgine Blum, ehl. l. hrl. T. des gew. h. B. und Schlossers Konrad Peter Blum. — Der Kutscher Philipp Heinrich Müller von Egenroth, ehl. l. S. des Landmanns Johann Adam Müller das, und Anna Elisabeth Diehl von Massenheim, ehl. l. hrl. T. des gew. Schuhmachers Johann Konrad Diehl daselbst.

Getraut: Der Bildhauer Johann Philipp Gerhard Plöcker von Eppstein und Marie Elisabeth Sophie Reichard von Hömberg. — Der h. B. und Gärtner Friedrich Heinrich Blum und Christiane Philippine Schmidt von hier. — Der verw. h. B. und Schriftsteller Philipp Theodor Herrmann und Emilie Brandscheid von hier. — Der Pfarrer Eugen Theodor Heidenreich von Griesheim und Pauline Auguste Faber von hier. — Der Handelsmann Nathan Sonnenberg zu Flörsheim und Clementine Rosenthal von Rödelheim. — Der Schuhmacher Christian Gode von Niederjosbach und Theresia Wollstadt von Hattersheim.

Gestorben: Am 5. April, Mary Emmely Ethel, des Königl. Großbrit. Capitäns William Cunningham von Madras ehl. T., alt 5 J. 10 M. 24 T. — Am 7. April, Marie Hedwig, des Schreiners Jakob Henkel von Offenbach ehl. T., alt 11 T. — Am 8. April, Margarethe Elisabeth Katharine Philippine, des Schreiners Johann Eichhorn

von Oberhain ehl. T., alt 1 M. 19 L. — Am 8. April, Emma Ponse, geb. von Wangerow, des gew. Predigers Elio Arnold Jacobus Tamling zu St. Petersburg Wwe., alt 64 J. 4 M. 14 L. — Am 8. April, Franz Wilhelm Heinrich, des Kohlutschers Ludwig Bracht von Massenheim ehl. S., alt 2 J. 1 M. 22 L. — Am 8. April, der h. B. und Schneider Friedrich Jacob Metzler, alt 81 J. 3 M. 20 L. — Am 10. April, Elisabeth, geb. von Sutthoff, des gew. Commerzienrats und Königl. Sächsischen Consuls Franz von Brandenbourg zu Moskau Wwe., alt 70 J. 3 M. 9 L. — Am 11. April, der h. B. und Weinbündler Heinrich Dögen, alt 42 J. 1 M. 14 L. — Am 11. April, Louise Weiz von Schierstein, alt 24 J. — Am 11. April, Anna Friederike Louise, des Knobelsieders Joseph Heinrich Baum von Montabaur ehl. T., alt 19 M. 16 L. — Am 11. April, Philippine Catharine, der Marie Klaus von Engenhahn T., alt 2 J. 2 M. 18 L. — Am 12. April, Josephine Dorothea Karoline, geb. Abner des Schuhmachers Mathias Ludwig von Gosenheim Chefrau, alt 39 J. 8 M. 24 L. — Am 12. April, Maria Charlotte Johanna Antoinette, geb. Fahninger, des Herzogl. Hauptmanns a. D. Peter Gottschalk Chefrau, alt 47 J. 16 L. — Am 12. April, Johanna Wilhelmine Blumenschein, des h. B. und Meßgers Cornelius Blumenschein ehl. T., alt 18 J. 3 L. — Am 13. April, die Dienstmagd Charlotte Kusel von Neckarsteinach, alt 24 J. — Am 13. April, Karl Heinrich, des Kutschers Philipp Kelschenbach von Michelbach ehl. S., alt 4 M. 8 L.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

### 1) Brod.

4 Gemischtbrod (halb Roggen, halb Weizmehl) bei L. Hartmann u. Junior 30 kr.

3 dio. bei May 15 kr.

1½ dio. bei May 10 kr., Hildebrand, Marx und Schweiguth 12 kr.

4 Schwarzbrod allg. Preis (58 Bäcker und Händler) 14 kr. — Bei Füger 12 kr., Bruch, Lauer, F. Wachenheimer, Sauereißig, Schneider u. Stritter 13 kr.

3 dio. allg. Preis 11 kr. — Bei Schneider 10 kr., May 10½ kr.

2 dio. bei Marx und Schneider 7 kr.

4 Kornbrod allgem. Preis 13 kr. — Bei Lauer 12 kr.

Weißbrod. a) Wasserweck für 1 kr. allg. Gewicht: 5 Loth.

b) Milchbrod für 1 kr. allg. Gewicht: 4 Loth.

1 Malter.

### 2) Mehl.

Extraf. Vorschuß allgem. Preis 15 fl. 30 kr. — Bei Theiß und Wagemann 14 fl.

45 kr., Philipp 15 fl., Bogler, Stritter und Werner 16 fl.

Feiner Vorschuß allg. Preis 14 fl. — Bei Theiß 13 fl. 30 kr., Wagemann 13 fl.

45 kr., Bogler 15 fl.

Waizenmehl allgem. Preis 12 fl. — Bogler 14 fl.

Roggenmehl allgem. Preis 8 fl. 30 kr. — Bei Theiß und Werner 9 fl., Schumacher u.

Woths 10 fl. 30 kr., Bogler 11 fl.

1 Pfund.

### 3) Fleisch.

Ochsenfleisch allgem. Preis 18 kr.

Rindfleisch bei A. Bär 14 kr.

Kalbfleisch allgem. Preis 12 kr. — Bei Satori 10 kr., Kleber, Krieger und A. Ries

13 kr., W. Cron, Dillmann, Frentz, Neuker, Schäfer und Seewald 14 kr.

Hammelfleisch allgem. Preis 18 kr. — Bei Neuker und Schäfer 17 kr.

Schweinefleisch allg. Preis 17 kr. — Bei Bücher, W. Cron, Dillmann, Frentz, Höhler,

Hees, Kleber, Leck, Nicolai, A. Ries, Schäfer und Schreibweiz 18 kr.

Dörrfleisch allg. Preis 26 kr. — Bei Hees, Klas, Krieger und Neuker 24 kr., Bücher

28 kr.

Spitspeck allgem. Preis 32 kr. — Bei Krieger 28 kr., Neuker 30 kr.

Mierensett allgem. Preis 20 kr. — Bei Frentz und Schäfer 18 kr., Raumann und

Seewald 24 kr.

Schweineschmalz allg. Preis 32 kr. — Bei Krieger 28 kr., Dillmann, Edingshausen,

Hees, Kleber, Klas, Schäfer, Schlicht u. Jos. Weidmann 30 kr.

Bratwurst allg. Preis 24 kr.

Leber- oder Blutwurst allg. Preis 14 kr. — Bei Edingshausen, Hees, Klas, Leck,

Schreibweiz und Jos. Weidmann 12 kr., W. Cron u. Nicolai 16 kr.

1 Ochsenzunge allgem. Preis 1 fl. 45 kr. — Bei Schäfer 1 fl. 36 kr., Bücher, A. Ries

und Leck 1 fl. 54 kr.

Mainz, den 14. April. (Fruchtmärkt.) Bei guter Busfahr alles ziemlich unverändert.

200 Pf. Waisen 10 fl. 3) kr. bis 11 fl., 180 Pf. Korn 7 fl. 30 kr. bis 8 fl., 160 Pf.

Gerste 7 fl. 15 kr. bis 7 fl. 45 kr.

Dierzu eine Beilage.

# Wiesbadener Tageblatt.

Montag (Beilage zu Nr. 88) 16. April 1866

## Bekanntmachung.

Dienstag den 17. April i. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittwe und Kinder des Johann Heinrich Müller von Wiesbaden ihre in der Stiftstraße zwischen Wilhelm Müller und Wilhelm Wirbelsauer belegene Hofraithe, bestehend in:

- a) einem zweistöckigen Wohnhaus 42' lang 18' tief,  
b) einer einstöckigen Scheuer 28' lang und 28' tief,  
c) einem einstöckigen Holzstall 27 $\frac{1}{2}$ ' lang und 13' tief und  
d) Hofraum,

sowie einen dabei belegenen Acker von 46° 22'  
in dem Rathause dahier freiwillig versteigern.  
1273 Wiesbaden, den 14. März 1866. Herzogl. Nass. Landober Schultheiſerei.  
S. N. E. L. S. m. v. m.

## Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, lässt Herr Consul Monreau wegen Abreise von hier, Louisenstraße 2, allerlei fast neue und sehr gut gehaltene Mobilien, als: Betten, Sopha's, Tische, Stühle, Secretair, Schränke, Spiegel, vollständige Kücheneinrichtung, Spieltische, Bilder, Porzellan, Glas, ein Pianino, ca. 2 Klafter Holz, eine Quantität Flaschen &c. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 5. April 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
5842 Coulin.

## Befanntmachung.

Donnerstag den 19. April, Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Erben der Frau Hofgerichtsrath Westermann Wittwe in ihrem Hause, untere Louisenstraße No. 8, die zum Nachlaß gehörigen Mobilien, als Silbergeräthe, Glas, Porzellan, Uhren, vollständige Betten, Sopha's, Schränke, Tische, Stühle, Weißzeug, Bücher, Küchen- und sonstiges Gerät, namentlich auch ein noch wohl erhaltenes Hofthor öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigern. Der Bürgermeister-Adjunct.

Wiesbaden, den 11. April 1866. 6134

## Bekanntmachung.

Bei der unterzeichneten Stelle sind drei Acciseaufseherstellen vacant. Diejenigen, welche sich um eine solche Dienststelle bewerben wollen, haben längstens bis zum 18. d. M. ihre desfallsigen Gesuche dahier einzureichen und ihre Qualification hierzu nachzuweisen, außerdem aber ein ärztliches Zeugniß über ihre Gesundheitsverhältnisse beizubringen.

Wiesbaden, den 12. April 1866. Das Accise-Amt.

Einige Vogelsläufige sind billig zu verkaufen Wellitzstraße 23, 1 Treppe hoch, Mittags von 1—3 Uhr.

# Bogel'sche Privat-Döchterschule, 627

Schwalbacherstraße 21.

Das Sommersemester beginnt Mittwoch den 18. April Morgens 8 Uhr.

## Fertige Kanape's

sind zu verkaufen Schulgasse 4; auch kann daselbst ein braver Junge das Tapezirer-Geschäft erlernen. 6333

## Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern aller Art. 6200

**Ph. Diefenbach,**

Mezzergasse 25.

## Glacéhandschuhe

von 48 fr. bis zu 2 fl. empfehlen 6332

**A. & M. Dokheimer,**

Marktstraße 38.

## Frauen-Verein.

Schön gesponnenes H a n g a r n ist fortwährend zu haben Schwalbacherstraße 23. 60

## Zu verkaufen

**Mainzer Sauerkraut und Salzgurken** Lammstraße 19 durch den Hof links im 2. Stock. 6301

**J. Bäck** Ellenbogengasse 9. 6198

kaufst und verkauft alle Arten getragene Herrn- & Damenkleider, sowie alle sonstigen Gegenstände.

Die von Prof. Dr. Böck in Leipzig, Medicinalrath und Kreisphysicus Dr. Böhlen, Ritter sc., Prof. Dr. Heller und Prof. Dr. Kleibisch in Wien und vielen Ärzten für Blasse, Bleichfältige, Matte, Magere, Muskel- und Nervenschwache empfohlenen und bewährten 5480

**Robert Freygang'schen eisenhaltigen Genussmittel** (eisenhalt. Syrup [Limonaden-Syrup]; eisenhalt. Chocolade I. u. II.; eisenhalt. Bonbons [China-Eisen-Bonbons sc.]; Eisen-Viqueur und Eisen-Magenbitter sc.) sind mir zum Verkauf übertragen. 6316

**A. Schirg,** Schillerplatz 2.

## J. v. Liebig's Nahrung für Kinder\*)

ist von mir mehrfach in meiner Praxis mit so günstigem Erfolge angewendet worden, daß ich nicht anstehe, dies hiermit öffentlich auszusprechen und das Präparat als ein vorzügliches Ernährmittel für Muttermilch der Beachtung meiner Herren Collegen zu empfehlen.

Dresden, im März 1866. **Dr. med. Mehlig,**

Geburthelfer, Arzt f. Frauen- u. Kinderkrankheiten

\*) Bereitet durch J. Knörr in Moers, Rheinpreußen, und zu

haben bei Herrn **Wilhelm Wirth** in Wiesbaden, Taunus-

straße 10, in Bad L. - Schwäbisch bei Herrn Medicinal-Assessor

**L. Bertrand.** 335

Ein gut erhaltener Flügel ist zu verkaufen und täglich Vormittags einzusehen. Wo, sagt die Exp. 6322

# Geschäfts-Gröffnung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich  
**Langgasse No. 19**

## Mode- u. Kurzwaaren-Geschäft

eröffnet habe und empfehle mich mit allen in diese Fächer  
eingreifenden Artikeln sowohl, als auch in der

### Anfertigung von Pukarbeiten

aller Art mit der Versicherung, daß ich stets bemüht sein  
werde, die mich mit ihrem Vertrauen Beehrenden schnell  
und gewissenhaft zu bedienen.

**Christian Zitel.**

**A. Thilo, vormals J. C. Franken,**

**Marktstrasse 11,**

zeigt hiermit ergebenst an, daß alle Arten

**Gemüse-, Blumen-, Feld-, Gras- & Klee-Samen**  
in frischer und bester Qualität eingetroffen sind unter Zusicherung billiger  
und prompter Bedienung.

Ferner bringt er sein Lager in Pulver, Schrot, Blei, Bündhsdchen,  
Ladepropfen, Vogelsäulen & Heden, Schreibmaterialien, Parfümerien,  
in- und ausländischen Weinen, Spirituosen, Cigarrenpizzen,  
Tabaksdosen, Feuerzengbüchsen, Cigarren, Rauch- und Schnupf-  
Tabaken, sowie alle in das **Colonialwaaren-Geschäft** einschlagende  
Artikel in empfehlende Erinnerung.

**A. & M. Dotzheimer,**

**38 Marktstraße 38,**

empfehlen ihr Lager in Strohhüten für Damen und Kinder, Blumen,  
Federn, Bänder. Pukarbeiten werden jederzeit geschmackvoll und billig  
angefertigt.

Zwei schöne kräftige braune Wagenpferde, 7jährig, ein Schimmel, 9jährig,  
und eine wenig gebrauchte Chaise stehen zum Verkauf. Wo sagt die Exp. 6334

Ein Fass und eine Waschbüttel zu verkaufen. Rheinstraße 36 mit 6319

Mehrere Karrn Fuhrung sind zu haben Steingasse 8. 6337

Pug wird zu kaufen gesucht Geisbergstraße 19. 6161

**Nouveautés**  
in Schnöpfen empfiehlt

Eduard Kalb, Langgasse 30. 6305

**Snell'sche Lehranstalt.**

Der Sommereursus in derselben beginnt Mittwoch den 18. April Morgens 8 Uhr.

Wiesbaden, den 11. April 1866.

C. Snell, Kirchgasse 20. 6038

**Joseph Segner (vorm. Döring),**

Goldgasse 16,

empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in eichenen u. tannenen Waschbütten, Züber, Eimer, Brenken, Badebütten, alle Sorten feine und gewöhnliche Küchengeräthe in Holz, Fruchtmäze, Brodschiefer und Schaufeln, Schiebklästen und Schachteln, alle Sorten Sieben in Haar und Draht, Holzschuhe, Vogelsäfie und Hecken, ferner alle Sorten Stroh-, Seegras- und Cocusmatten zu den äußerst billigen Preisen.

6313

**Crinolinen**

in großer Auswahl bei

Eduard Kalb, Langgasse 30. 6305

**Lehr- u. Erziehungsanstalt für Mädchen**

von **Ernestine Fritze**, Rheinstraße 20.

Das Sommersemester beginnt Montag den 23. April Morgens 8 Uhr. Jungen Mädchen, welche den Unterricht in den 4 Schulklassen beendigt haben, wird in einer Selecta Gelegenheit zur weiteren Ausbildung geboten.

5938

**Schulbücher-Anzeige.**

Alle in den hiesigen öffentlichen Lehranstalten und Privat-Instituten eingeführten **Schulbücher** und **Atlanten** sind in dauerhaften Einbänden zu den festen Ladenpreisen vorrätig in der

**P. Schellenberg'schen**  
Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Eine Dame ertheilt **Clavier-Unterricht** in deutscher, französischer oder englischer Sprache. Näh. in der Expediti

6317

**W. Hahn**, Bademeister, Elisabethenstraße 7, Hinterhaus, empfiehlt sich im kalten und warmen Bädergeben jeder Art.

6321

Drei verschiedene Glasschränke und ein Neal, zu einer Ladeneinrichtung passend, sind noch billig abzugeben. Näh. bei **H. Freiwein** im Damm, Mezzergasse.

6331

Nussbaumlacirte Bettstellen, Kommode und ein eichenholzlacirter Küchenschrank mit Glasaufzatz stehen zu verkaufen Rheinstraße 34.

6323

Montag den 16. April 1866

69

Abends 7 Uhr

im Saale des Cölnischen Hofes (kl. Burgstrasse).

## Sechste und letzte Soirée für KAMMER-MUSIK

der Herren

**Baldenecker, Scholle, Kahl und Fuchs**  
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **Arnold.**

### Programm.

- 1) Quartett von Veit. (D-mol, op. 3).
  - a. Allegro, b. Menuetto, c. Andante (Hymne Russe) con Variazioni, d. Finale.
- 2) Quintett von Mozart. (G-moll.)
- 3) Quartett von Beethoven. (F-dur op. 59.)

Einzelne Billete zu 1 fl. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und in der Wagner'schen Musikalienhandlung.

## Sprudel.

### Letzte Sprudel-Sitzung für diesen Winter

Montag den 16. April 1866

Abends 8 Uhr

### im Sprudelsaal, Kirchgasse 8.

Auf besonderen Wunsch einzelner Mitglieder wird an diesem Abend ein gemeinschaftliches Abendessen stattfinden. Das Couvert kostet 1 Gulden. Für Vorträge und Musik ist bestens gesorgt. Die Liste wird einige Tage früher definitiv geschlossen. Der Vorstand.  
Auch diejenigen Mitglieder, welche sich an dem Abendessen nicht betheiligen, haben unbeschränkten Eintritt für diesen Abend wie zu allen regelmäßigen Sprudel-Sitzungen.

## Musverkauf.

Wegen Aufgabe unseres Ladengeschäfes verkaufen wir sämtliche vorrätigen **Porzellaine** zu möglichst billigen Preisen.

**Bestellungen auf Porzellan-Malerei**  
jeder Art werden nach wie vor in selber Weise von uns ausgeführt.

## Hastert & Seifert,

Porzellanmalerei u. Handlung, Langgasse 16.

# Strohhüte

in großer Auswahl und billigst. **Krepp** und **Gaze** in allen Farben, passende Binden und Blumen, Federn, Strohgarnituren, Hutfärons, alle Arten französische Tülle, Agraffen, Gürtelbänder, schwarze und farbige Glace-Handschuhe von 48 Fr. an bis zu 2 fl. empfiehlt in großer Auswahl

**G. Wallenfels.** 6006

# Café

**Java**, gelbe, braune, blaue, grüne und grünliche,  
**Ceylon** in großem Sortiment, sowie  
**mittelfeine Sorten** in reiner, anerkannt guter Qualität und besonders einen durchaus wohlgeschmeckenden **Sautos-Café** à Pfund 22 Fr. empfiehlt

**C. W. Schmidt,**

6291 Goldgasse 2 vis-à-vis der Häfnergasse.

# Ruhrkohlen,

beste Qualität, können in jedem Quantum bezogen werden

**Heinrich Cürten,**

3608 Platterstraße 8.

# W. Avieny, Stahlfabrik, Steingasse 4,

empfiehlt dauerhafte Rohr- und Strohhüte, Lehnsessel, Tabourets, Kinderstühle in großer Auswahl zu festen Preisen.

Schmuckfedern werden täglich gewaschen in allen Farben, nach jedem Muster gefärbt, gaufrirt und wie neu hergestellt.

**J. Oltrein**, II. Burgstraße 2, Seitenbahn 1 Stiege hoch.

Ich Unterzeichneter bringe meine langjährig bekannte Dampf-Bettfedernreinigungsmaschine in empfehlende Erinnerung.

**J. Lößler**, Platterstraße 2.

Bestellungen können gemacht werden bei Herrn Kaufmann Enders, Ecke des Michelsberg und der Schwalbacherstraße, und Nerostraße 6.

# ANNOUNCE.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weizwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefelten, Crinolinen und Corsetten, Strohhüte, Blumen, Federn und Bänder, Parfümerie und Quincaillerie, sowie ein vollständiges Puz-Geschäft unter Zusicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt

**G. Rach**, Neugasse 11. 447

# Besitzthum 4, Elisabethenstraße,

3½ Morgen groß, in einem 3stöckigen Haus (mit Saal), Garten und fünf vorzüglichen Bauplägen bestehend, ist zu verkaufen. Näh. Kapellenstraße 23, 2. Stoc.

Im Hundescheeren und Reinigen empfiehlt sich  
**Friedrich Vogt**, Goldgasse 17, 1 Tr.

# Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Zafellklavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrfähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 5975

Dr. Battion's Gichtwatte lindert sofort und heilt schnell

## Gicht und Rheumatismen

aller Art, als Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz &c.

In Paqueten zu 30 fr. und zu 16 fr. sammt Gebrauchs-Anweisung  
allein acht bei

A. Flocker, Webergasse 17. 82



### Lilioneje,

vom k. preuß. Ministerium für Medicinal-An-  
gelegenheiten geprüft, be-  
sitzt die Eigenschaft, der  
Haut ihre jugendliche Frische wieder  
zu geben, und entfernt in 14 Tagen  
alle Hautunreinigkeiten, Sommer-  
sprossen, Leberflecken, zurückgebliebene  
Pockenflecken, Fünnen, trockene und  
feuchte Flechten, gelbe Haut, Röthe auf  
der Nase und scrophulose Schärfe.  
Garantiert; ganze Flaschen 1 fl. 30 fr.,  
halbe Flaschen 48 fr.

**Fentona,** von einem  
berühmten amerikanischen Zahndozt. erfunden,  
hat die Kraft, jeden Zahnschmerz  
augenblicklich zu besiegen; es hat  
sich in vielen 1000 Fällen be-  
währt und selbst angestochene und  
hohle Zähne werden bei längerem  
Gebrauch sicher und schmerzlos  
damit geheilt. — Anweisung  
liegt bei. — Garantiert.

Zu haben bei

A. Thilo

in Wiesbaden, Marktstraße 11. 121

**Beau-Sit** Zimmerdecken, Sophya-Vorlagen und wollene Bettdecken  
werden vermittelst Waschmaschinen auf das Beste und Beste  
gereinigt und deren Qualität hierdurch noch verbessert. Auf Wunsch  
und gegen geringe Vergütung werden obige Gegenstände geholt und  
gebracht, wenn die Adresse genau bei der Expedition dieses Blattes  
niedergelegt. 302

Zur bevorstehenden Frühjahrs-Saison empfehlen wir  
dem geehrten Publikum unser reichhaltiges Lager fertiger  
Herrn- und Knaben-Anzüge zu den bekannten billigen  
Preisen.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist aus-  
geführt.

**L. & M. Dreyfus,**

Langgasse 53.

**Gummischuh** werden mit Guttapercha reparirt, unter derselben Garantie  
wie bei Herrn Dreyfus, von dem ich es gründlich gelernt habe, und wird das,  
was nicht hält, unentgeldlich reparirt.

Wilh. Ries, Hochstraße 16. 5792

Vier große prachtvolle Granatbäume, eine große, prachtvolle Aloe, ver-  
schiedene Oleanders und Feigenbäume zu verkaufen. Nah. Exp. 5425

# Hotel und Restauration Spehner, 9 Burgstrasse 9.

Table d'hote um 1 Uhr à 42 fr. Mittagessen außer dem House zu jeder Zeit. Gute Weine, Flaschenbier, sowie vorzüglichen französischen Roth-Wein per Flasche 36 fr., bei Abnahme von grösserer Quantität bedeutend billiger. 5937

**Gestrickte und gewebte Damen- und Kinderstrümpfe**  
in blau, farbig und weiß, sowie sehr schöne gestrickte und gewebte Herrnsöden  
empfiehlt F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens. 6330

## Möbel-Damast, Vorhang-Stoffe

empfiehlt zu billig gestellten Preisen

J. Hertz,  
Marktstrasse No. 13.

## Hut-Schmuck-Federn

werden täglich gewaschen, alte abgebläste Federn in allen Farben und nach jedem Muster gefärbt, caufrirt und wie neu hergestellt.

Jean Keller, Schustergasse 54.

Zur Empfangnahme von Aufträgen, Ablieferung fertiger Waaren, sowie zur Ertheilung jeder näheren Auskunft sind gerne bereit

Herr Friedr. Dervin, vormals G. V. Meunidorff, Kranzplatz,  
Herr Virbelauer, Stiftstraße 3, Wiesbaden. 6196

Zwei sehr schöne große Lorbeerbäume und ein Granatbaum sind zu verkaufen. Näh. bei Buchhändler Hensel. 6253

## Local-Veränderung.

Meine Wohnung und Geschäfts-Local befinden sich jetzt

## Mauergasse No. 2.

W. Hille,

6258

Maler und Lackirex.

Auch kann daselbst ein braver Junge in die Lehre treten.

F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.

empfiehlt das Neueste in Kleidergarnituren, Passementrien, schönen, billigen, abgepaßten Garnituren mit und ohne Kordel, Perlengimpen und andere Perlen-Verzierungen, Sammt- und Taffetbänder in allen Farben und Breiten, im Stück billigst; das Neueste in ächten und unächten Elunj-Spitzen, alle Sorten Knöpfe für Kleider und Mäntel, seidene und wollene Kordel in allen Stärken, Futterstoffe, Futtermülle, Shirlings, Steifschächter, farbige und schwarze Litzen, und alle in dieses Fach einschlagende Artikel. 6330